



Informationsvorlage

Vorlage Nr.: IV/0264/2016/2

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Kultur, Tourismus und Verkehr	22.11.2017	Kenntnisnahme

Entwurf des Nahverkehrsplanes des Oberbergischen Kreises - Sachstandsbericht

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten €	Produkt	Haushaltsjahr
Vorgesehen im	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Der Entwurf des Nahverkehrsplans für den Oberbergischen Kreis mit den dazu von den Kommunen, Verkehrsbetrieben und sonstigen Beteiligten ergangenen Stellungnahmen wurden am 06.11.2017 im Kreisentwicklungsausschuss thematisiert.

Zu den Stellungnahmen und Anregungen der Beteiligten wurden seitens der Kreisverwaltung mit den Gutachtern Bewertungen durchgeführt und Empfehlungen ausgesprochen, wie bereits beim letzten Sachstandsbericht dargestellt. Aufgrund des Umfangs der Unterlagen wird auf eine Übersendung verzichtet. Die Vorlage zum Kreisentwicklungsausschuss mit Anlagen kann unter dem Link

<http://session.obk.de/bi/vo0050.php? kvonr=2004040041&voselect=2248>

eingesehen werden.

Eine abschließende Bewertung ist durch den Kreisentwicklungsausschuss noch nicht erfolgt.

Im Wesentlichen wird bereits auf folgende Punkte verwiesen:

MobilitätsEntwicklungsVereinbarung (MEV)

Die Anregung der Stadt Radevormwald auf Anknüpfung an die angedachte Schnellbuslinie Leverkusen – Wermelskirchen (-Hückeswagen – Wipperfürth) mit den dafür entstehenden voraussichtlichen Kosten könnte Bestandteil einer MEV sein. Dabei wäre die Kostensituation zu klären.

Pilotprojekte

Denkbar sind folgende Pilotprojekte:

- Die Einrichtung eines Mobilitätspaten in den Wupperorten
- Verlängerung der Sommerferienlinie „Kräwinkel“ der Stadtwerke Remscheid bis zum Kreisverkehr B229/Köln Str.
- Einführung eines Quartiersbusses im Quartier „Wupperorte“

Tarif

Tarifliche Regelungen sind nicht Bestandteil des Nahverkehrsplanes, aber es wird die Notwendigkeit der Verbesserungen von mehreren Stellen gesehen. Daher sollen die Anregungen dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg zur Prüfung vorgelegt werden.

Takt-Verdichtung / zusätzliche Bedienung

Kostenberechnungen /-schätzungen zu den jeweiligen Vorschlägen.

Die Linie 626 wird ab Dezember den Regelbetrieb bei den Verstärkerfahrten über Herkingrade / Önkfeld mit 9 Fahrtenpaaren Montags-Freitags aufnehmen. Der Fahrplan und die Linienführung sind als Anlagen beigefügt bzw. stehen im Ratsinformationssystem zum Download zur Verfügung.

Wie kurzfristig bekannt wurde wird die Linie 669 der Stadtwerke Remscheid zukünftig über Frielinghausen / Hardstr (L81) geführt. Dabei werden Haltestellen im Bereich der Einmündung zur L81 geschaffen. Ein Fahrplan liegt zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vor.

Die Verwaltung wird in der Sitzung über den aktuellen Sachstand berichten.

Anlage:

- Anlage 1 - Fahrplan Linie 626 ab Dez. 2017
- Anlage 2 - Linienführung Linie 626